

## „Letterbox: Latschen & Quatschen XL“

**Stadt:** 69239 Grein

**Startpunkt:** [Wanderparkplatz Kreuzschlag](#)

**Empfohlene Landkarte:** keine

**Ausrüstung:** Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Sonnenschutz

**Schwierigkeit:** (\*----)

**Gelände:** (\*\*----) weitestgehend breite Schotterwege, eine längere Steigung von ca. 20 Minuten

**Länge:** ca. 12 km; **Dauer:** ca. 4 Stunden ohne Pause

### Clue:

Am Parkplatz angekommen, gehe zur Wandertafel und notiere von den Infos auf der rechten Seite die Anzahl der Waldlehrpfade als Wert A = \_\_\_\_, die Anzahl der Waldsportpfade als Wert B = \_\_\_\_, die Anzahl der Schutzhütten als Wert C = \_\_\_\_ und die Nummer des Pfalzwaldweges als Wert D = \_\_\_\_.

Los geht's in nordöstlicher Richtung. Du folgst dem Weg in Richtung „Wassergraben“. Der Waldkindergarten befindet sich zu Deiner Linken. Du bleibst Deinem Weg bis zu einer Kreuzung mit Schilderbaum treu. Biege nach rechts ab auf den „Pfalzwaldweg“, es leicht bergan. Bleibe auf dem Schotterweg bis zur Gabelung mit dem ca. 2 Meter hohen Baumstumpf mit Wanderzeichen auf der rechten Seite. Nimm hier den Weg nach rechts. Du passierst gleich einen Grenzstein auf der rechten Seite. Es geht leicht bergab über eine Kreuzung hinweg. Auf dem nun folgenden naturbelassenen Weg erwarten Dich rechts und links des Weges immer wieder kleine Felsenansammlungen und schöne Ausblicke. Nach einiger Zeit gelangst Du auf einen Forstweg, der hier ein U beschreibt. In der Nähe findest Du ein markantes Kreuz mit Erklärtafel. Notiere hier die Anzahl der „Mann“, streiche dabei die letzte Ziffer und Du erhältst Wert E = \_\_\_\_

Dein weiterer Weg führt Dich den Forstweg bergab, doch aufgepasst. Vielleicht willst Du ja kurz eine „Quatsch“-Pause einlegen? Von der Sitzbank auf der rechten Seite gehe den Weg für  $D * A + B = \_\_\_\_\_\_ * \_\_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_\_ = \text{ca. } \_\_\_\_\_\_ \text{ Schritte bergab}$ . Zu Deiner Linken nahe am Wegrand ein markanter Felsen. Suche hier nach einer kleinen Belohnung. Anschließend geht es weiter bergab, vorbei am „Ameisenstaat“, bis zu einer T-Kreuzung.

Folge nun dem Neckarsteig nach rechts. Schau immer wieder mal nach links. Bei guter Sicht kannst Du eventuell einen Blick auf Hirschhorn und den Neckar werfen. Es geht nun für ca. 20 - 25 Minuten stetig bergan. Irgendwann – nachdem ein Grasweg gekreuzt hat – kommt von rechts ein breiter geschotterter Weg hinzu. Gehe hier weiter geradeaus, vorbei an einer Schranke und halte Dich an der kurz darauffolgenden Kreuzung links, leicht bergab. An der folgenden Gabelung hältst Du Dich rechts. Zeit für eine Pause an der schönen Picknickstelle.

Nach der Stärkung suche hinter der Hütte das Hinweisschild „Zum Brunnen“ und folge dem Pfad dorthin. Vor dem Brunnen stehend peile in  $E + B + (D * A) = \_\_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_\_ + (\_\_\_\_\_\_ * \_\_\_\_\_\_) = \_\_\_\_\_\_^\circ$  und gehe A = \_\_\_\_ Schritte bis zu einem Felsen mit „Nase“. Suche bei der Buche links daneben die zweite Belohnung.

Wieder an der Hütte geht es weiter auf dem Schotterweg, leicht bergan. Bleibe dem Weg bis zu einer Bauminsel treu und gehe rechts an dieser vorbei. Anschließend folgst Du deiner Richtung solange bis sich der Untergrund ändert. Wenige Meter später erblickst Du zu Deiner Linken ein Gebäude. Du gehst allerdings an der Einmündung weiter geradeaus, nur um an der gleich darauffolgenden Gabelung den Weg rechts bergan (Rote Bildweg) zu nehmen. Folge an der nächsten Gabelung dem Schild Richtung „Baumhauscamp“. Du kannst nun unterwegs einen Abstecher dorthin machen, wenn Du magst. Ansonsten bleibst Du dem Weg für einige Zeit, auch über eine Linkskurve hinweg, treu. Unterwegs hast Du immer wieder einen schönen Ausblick. Es geht leicht abwärts bis zu einer schiefen T-Kreuzung.

<b>A=</b>	<b>B =</b>	<b>C =</b>	<b>D =</b>	<b>E =</b>
-----------	------------	------------	------------	------------

Halte Dich links bis Du bald, an einer Wiese mit Baumbestand auf der linken Seite, die Möglichkeit hast die Richtung zu wechseln. Hier beginnt das

**Finale:**

Peile in  $C - B - (D * A) = \_\_\_ - \_\_\_ - (\_\_\_ * \_\_\_) = \_\_\_^\circ$  und folge dem Weg für ca.  $E / D = \_\_\_ / \_\_\_ = \_\_\_$  Schritte. Du solltest auf Höhe mit einer kleinen Schneise auf der linken Seite stehen und noch dazu einige bemooste Steine in einer Linie, ebenfalls zu Deiner Linken, erkennen. Beim großen Stein rechts am Wegrand bist Du bereits zu weit.

Von der Schneise peile in  $E = \_\_\_^\circ$  und gehe ca.  $A + B = \_\_\_ + \_\_\_ = \_\_\_$  Schritte, so dass Du auf Höhe der Steinlinie stehst. Nun sind es nur noch  $A = \_\_\_$  Schritte in  $C - A - B = \_\_\_ - \_\_\_ - \_\_\_ = \_\_\_^\circ$  bis zur Letterbox.

Achte beim Loggen, wie gewohnt auf Muggels und verstecke nach der Büroarbeit alles wieder sorgfältig.

Folge anschließend dem Weg abwärts und halte Dich an der Gabelung in  $C - B - (D * A) = \_\_\_ - \_\_\_ - (\_\_\_ * \_\_\_) = \_\_\_^\circ$ . Wenn schließlich viele Wege zusammenführen, behalte die Laufrichtung bei. Das Letterboxmobil findest Du nun sicherlich allein.

Wir hoffen, Dir hat die Tour gefallen. Über einen Eintrag im Forum freut sich



A=	B =	C =	D =	E =
----	-----	-----	-----	-----